



Veranstungsverzeichnis
für
Sozialarbeiter*innen und Sozialpädagog*innen
im Berufsanererkennungsjahr
Sommersemester 2019



Inhaltsverzeichnis

INHALTSVERZEICHNIS	1
ALLGEMEINE INFORMATIONEN	2
KOLLOQUIUMSTERMINE	2
ANGEBOT.....	4
STUDENTAGSGRUPPEN FÜR SOZIALARBEITER*INNEN, SOZIALPÄDAGOG*INNEN, B.A. IM BERUFSANERKENNUNGSJAHR	5
STUDENTAGSGRUPPEN – NEUBEGINN	5
STUDENTAGSGRUPPEN – FORTSETZUNG	9
VERANSTALTUNGEN IM BEREICH RECHT	15
VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN	22
HINWEISE ZUM ABLAUF DES BERUFSANERKENNUNGSJAHRES.....	45
HINWEISBLATT ZUM PRAXISBERICHT DER PERSONEN IM BERUFSANERKENNUNGSJAHR	49
HAUPTAMTLICH LEHRENDE	52
WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER.....	57
EXTERNE MITARBEITER/MITARBEITERINNEN	57
LEHRKÖRPER - LEHRBEAUFTRAGTE	58

Allgemeine Informationen

Start für die laufenden Seminare im Sommersemester ist der allgemeine Vorlesungsbeginn: 18.03.2019

Vorlesungsfreie Zeiten:

18.04. – 23.04.2019	Ostern
01.05.2019	Maifeiertag
30.05.2019	Christi Himmelfahrt
08.06.-11.06.2019	Pfingsten

Informations- und Vorbereitungsveranstaltung zum Berufsanererkennungsjahr

Teilnehmerkreis:	alle Neueinsteiger*innen ins Berufsanererkennungsjahr
Zeit:	Donnerstag, den 21.02.2019, 10:00 – 13:00 Uhr
Raum:	147
Anzurechnende Tage:	0,5

Die Anmeldungen zu den begleitenden Lehrveranstaltungen erfolgt über StudIP

Anmeldezeiträume: 25.02.2019, 10:00 Uhr bis 28.02.2019, 16:00 Uhr.

Wenn Sie sich in eine Teilnehmerliste eintragen wollen, rufen Sie StudIP auf (über PWA oder <https://studip.ostfalia.de>) und loggen Sie sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort ein.

**Betreffs evtl. Terminänderungen bitte unbedingt die Informationen beachten:
auf dem Monitor im Foyer der Fakultät oder im Internet:**

www.ostfalia.de/cms/de/s/Praxisamt.html oder splus.ostfalia.de

Kolloquiumstermine

In der Regel sind der 01.03. und der 01.09. eines jeden Jahres der Beginn für das Berufsanererkennungsjahr. Entsprechend finden die BP-Kolloquien jeweils im darauffolgenden Jahr Ende Februar bzw. Ende August statt. Bei späterer Aufnahme des Berufsanererkennungsjahres wird ein individueller Kolloquiumstermin festgelegt.

Es gibt unterschiedliche Veranstaltungsangebote:

- regelmäßige Studientagsgruppen (Supervision),
- über das Jahr verteilte Blockseminare,
- speziell angebotene, regelmäßig stattfindende Seminare,
- zu bestimmten Inhalten stattfindende Einzelveranstaltungen.

Insgesamt muss jede*r Sozialarbeiter*in und Sozialpädagoge*in im Berufsanererkennungsjahr **16 Fortbildungstage** an der Hochschule belegen, darüber hinaus können 4 weitere Tage bei anderen Fortbildungsträgern wahrgenommen werden.

Es sind eine Studientagsgruppe (8 Fortbildungstage insgesamt = 4 in einem Halbjahr) sowie 3 Fortbildungstage in Recht zu besuchen. Die weiteren Tage können aus den allgemeinen Angeboten gewählt werden.

Die Anmeldung zu den Veranstaltungen ist VERBINDLICH!!!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig im Praxisamt ab, wenn Sie verhindert sein sollten.

Durch undiszipliniertes Fortbleiben entsteht viel Ärger und Verdruss.

Angebote des Career-Service der Hochschule finden Sie unter
<http://www.ostfalia.de/cms/de/career>
E-Mail: career@ostfalia.de

Angebot

Dozentin:

Bettina Denecke

Titel:

Beratungsbesuch

Inhalt:

Auf Wunsch und nach Absprache besteht die Möglichkeit, dass von Seiten des Praxisamtes ein Beratungsbesuch in der Praxis der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanerkennungsjahr durchgeführt wird.

Teilnehmerkreis:

Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Praxisberatung

Zeit:

nach Vereinbarung

Raum:

in der jeweiligen Praxisstelle

Anzurechnende Tage:

1

Anmeldung:

im Praxisamt

Studentagsgruppen für Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagog*innen, B.A. im Berufsamerkennungsahr

Inhalt:

Der Schritt vom Studium in den Berufseinstieg stellt eine besondere persönliche sowie fachliche Herausforderung dar und benötigt spezifische Fähigkeiten der Berufseinsteiger*innen. Vielfältige Anforderungen stellen sich hinsichtlich der persönlichen Rollengestaltung sowie dem Aufbau und der Entwicklung von Beziehungen zu Klient*innen, Kolleg*innen, Vorgesetzten, Netzwerkpartner*innen etc. Zudem muss die eigene Position im gesellschaftlichen und institutionellen Rahmen gefunden werden.

Im Fokus der Praxisbegleitung durch die Hochschule stehen die hierauf bezogenen Anliegen und Fragen der Teilnehmer*innen.

Ziel der Arbeit in den festen Studentagsgruppen ist es, die Teilnehmenden in der Übergangsphase so zu unterstützen, dass das Berufsamerkennungsahr von ihnen als förderlich für die eigene berufliche Entwicklung erfahren werden kann und es zur „soliden Basis“ für den weiteren beruflichen Weg wird.

Studentagsgruppen – Neubeginn

Dozentin:

Prof. Roswitha Bender

Titel:

Studentagsgruppe – Neubeginn I

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsamerkennungsahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

Mo.,	01.04.2019	09:00 – 14:00	41
Mo.,	13.05.2019	09:00 – 14:00	41
Mo.,	24.06.2019	09:00 – 14:00	41
Mo.,	22.07.2019	09:00 – 14:00	41

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Prof. Roswitha Bender

Titel:

Studientagsgruppe – Neubeginn II

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mi., 03.04.2019	09:00 – 14:00	40
Mi., 15.05.2019	09:00 – 14:00	40
Mi., 26.06.2019	09:00 – 14:00	40
Mi., 24.07.2019	09:00 – 14:00	40

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

**über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Prof. Dr. Sabine Brombach

Titel:

Studientagsgruppe – Neubeginn

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Di., 19.03.2019	09:00 – 15:00	41
Di., 16.04.2019	09:00 – 15:00	41
Di., 07.05.2019	09:00 – 15:00	41
Di., 18.06.2019	09:00 – 15:00	41

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

**über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Bettina Denecke

Titel:

Studenttagsgruppe – Neubeginn

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 04.03.2019	09:00 – 14:00	204
Mo., 01.04.2019	09:00 – 14:00	42
Mo., 06.05.2019	09:00 – 14:00	204
Mo., 03.06.2019	09:00 – 14:00	204
Mo., 22.07.2019	09:00 – 14:00	204

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP
vom **25.02.2019, 10:00 Uhr**
bis **28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Frauke Mangels

Titel:

Studenttagsgruppe – Neubeginn

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Di., 02.04.2019	10:00 – 16:00	40
Fr., 26.04.2019	10:00 – 16:00	42
Di., 21.05.2019	10:00 – 16:00	40
Di., 11.06.2019	10:00 – 16:00	40

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP
vom **25.02.2019, 10:00 Uhr**
bis **28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Diana Scharaf

Titel:

Studientagsgruppe – Neubeginn

Teilnehmerkreis:

15 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 26.04.2019	09:00 – 15:00	145
-----------------	---------------	-----

Fr., 17.05.2019	09:00 – 15:00	145
-----------------	---------------	-----

Fr., 28.06.2019	09:00 – 15:00	145
-----------------	---------------	-----

Fr., 26.07.2019	09:00 – 15:00	145
-----------------	---------------	-----

Fr., 30.08.2019	09:00 – 15:00	145
-----------------	---------------	-----

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Wolfgang Szillat

Titel:

Studientagsgruppe – Neubeginn

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 12.04.2019	10:00 – 16:00	216
-----------------	---------------	-----

Fr., 24.05.2019	10:00 – 16:00	143
-----------------	---------------	-----

Fr., 28.06.2019	10:00 – 16:00	216
-----------------	---------------	-----

Fr., 26.07.2019	10:00 – 16:00	216
-----------------	---------------	-----

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Dr. Corinna Voigt-Kehlenbeck

Titel:

Studenttagsgruppe – Neubeginn

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Fr., 29.03.2019	10:00 – 14:00	40
Fr., 12.04.2019	10:00 – 14:00	141
Fr., 24.05.2019	10:00 – 14:00	40
Fr., 21.06.2019	10:00 – 14:00	40
Fr., 19.07.2019	10:00 – 14:00	40

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Studenttagsgruppen – Fortsetzung

Dozentin:

Prof. Dr. Thomas Harmsen

Titel:

Studenttagsgruppe – Fortsetzung

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Do., 21.02.2019	09:00 – 17:00	204
Fr., 12.04.2019	09:00 – 17:00	204
Fr., 24.05.2019	09:00 – 17:00	56

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Dr. Rita Jünemann

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung I

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Do., 14.02.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Mo., 01.04.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Mo., 13.05.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Mo., 17.06.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Dr. Rita Jünemann

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung II

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 15.02.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Fr., 05.04.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Fr., 17.05.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Fr., 21.06.2019	09:30 – 15:30	141
------------------------	----------------------	------------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Michaela Kosin

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 15.03.2019	16:30 – 21:00	216
-----------------	---------------	-----

Fr., 12.04.2019	16:30 – 21:00	216
-----------------	---------------	-----

Fr., 10.05.2019	16:30 – 20:30	216
-----------------	---------------	-----

Fr., 21.06.2019	16:30 – 20:30	216
-----------------	---------------	-----

Fr., 16.08.2019	16:30 – 20:30	216
-----------------	---------------	-----

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Dr. Hans Kühne

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung

Teilnehmerkreis:

8 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 29.03.2019	09:00 – 15:00	215
-----------------	---------------	-----

Fr., 26.04.2019	09:00 – 15:00	215
-----------------	---------------	-----

Fr., 24.05.2019	09:00 – 15:00	215
-----------------	---------------	-----

Fr., 28.06.2019	09:00 – 15:00	215
-----------------	---------------	-----

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Frauke Mangels

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung

Teilnehmerkreis:

8 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Di., 26.03.2019	10:00 – 16:00	141
Di., 23.04.2019	10:00 – 16:00	141
Di., 14.05.2019	10:00 – 16:00	141
Di., 04.06.2019	10:00 – 16:00	141

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Elmo Mesic

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Di. 05.03.2019	09:00 – 15:00	204 u. 209
Di., 02.04.2019	09:00 – 15:00	204 u- 209
Di., 07.05.2019	09:00 – 15:00	204 u. 209
Di., 04.06.2019	09:00 – 15:00	204 u. 209

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Annette Quidde

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung I

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 22.02.2019	09:00 – 13:00	9
Fr., 22.03.2019	09:00 – 13:00	9
Fr., 26.04.2019	09:00 – 13:00	148
Fr., 24.05.2019	09:00 – 13:00	9
Fr., 28.06.2019	09:00 – 13:00	9

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Annette Quidde

Titel:

Studientagsgruppe – Fortsetzung II

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 01.03.2019	09:00 – 13:00	59
Fr., 12.04.2019	09:00 – 13:00	59
Fr., 10.05.2019	09:00 – 13:00	59
Fr., 07.06.2019	09:00 – 13:00	59
Fr., 05.07.2019	09:00 – 13:00	59

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Anna Storp

Titel:

Studenttagsgruppe – Fortsetzung

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Arbeitsgruppe

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Mo., 11.03.2019	09:00 – 14:00	9
------------------------	----------------------	----------

Mo., 15.04.2019	09:00 – 14:00	9
------------------------	----------------------	----------

Mo., 20.05.2019	09:00 – 14:00	9
------------------------	----------------------	----------

Mo., 17.06.2019	09:00 – 14:00	9
------------------------	----------------------	----------

Mo., 08.07.2019	09:00 – 14:00	9
------------------------	----------------------	----------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Veranstaltungen im Bereich Recht

Dozentin:

Dr. Antje Blöcker

Titel:

Kompetent in die digitale Arbeitswelt – die eigene Rolle und Handlungsoptionen im Beruf

Inhalt:

Hochschulabsolvent/innen sind Arbeitnehmende und oft auch Führungskräfte.

In beiden Rollen werden sie mit den Rahmenbedingungen, mit der Verfasstheit der Arbeitswelt in Deutschland konfrontiert. U. a. also mit den Abhängigkeitsverhältnissen und Interessengegensätzen zwischen Arbeitnehmenden und Arbeitgeber/innen, mit Arbeitsverträgen (und ihrer Entstehung) und Arbeitsbedingungen, mit gesetzlich verankerten Mitbestimmungsregelungen, mit Personal- und Betriebsräten, mit Tarifauseinandersetzungen, Tarifverträgen und Vertragsparteien, mit Formen des Zusammenwirkens zwischen Geschäftsleitung, betrieblicher Interessenvertretung und Gewerkschaften. Im Kontext der Digitalisierung und den Folgen für die Arbeitswelt erhält dieses sozialpartnerschaftliche System eine besondere Relevanz.

Das Blockseminar führt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer theoretisch in viele Fragen der Mitbestimmung ein und vermittelt Kenntnisse, um betriebliche Abläufe besser verstehen, einordnen und beeinflussen zu können.

Im Austausch mit den relevanten Akteuren, Betriebs- bzw. Personalräten und Tarifvertragsparteien (Arbeitgeberverbänden und Gewerkschaften), werden diese Kenntnisse vertieft und auf die Praxis übertragen.

Das Ziel des Seminares ist, reflektiertes, adäquates und kompetentes Handeln in der digitalen Arbeitswelt zu ermöglichen.

Teilnehmerkreis:

30 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Sa., 13.04.2019	10:30 – 16:30	TU BS
Fr., 10.05.2019	10:30 – 16:30	TU BS
Fr., 17.05.2019	10:30 – 16:30	TU BS
Fr., 15.06.2019	10:30 – 16:30	TU BS

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

Anmeldung:
Anmeldung ist dringend erforderlich – bis 5. April 2019 über das Shibboleth Login auf studip.tu-braunschweig.de.

Dozentin:

Stefanie Hälig

Titel:

NJVollzG und StVollzG in Theorie und Praxis für die Soziale Arbeit

Teilnehmerkreis:

Stud./ 10 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mi., 06.03.2019	13:30 – 18:00	226
Mi., 13.03.2019	12:00 – 18:00	226
Do., 14.03.2019	14:00 – 18:00	226
Mi., 15.05.2019	08:45 – 12:15	Extern
Mi., 15.05.2019	15:00 – 18:00	226

Anzurechnende Tage:

3,5

Anmeldung:

über StudIP
Vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
Bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Lena Haufe

Titel:

Betreuungsrecht und Praxis der rechtlichen Betreuung

Teilnehmerkreis:

Stud./ 10 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Di., 05.03.2019	08:00 – 16:00	11/4
Do., 07.03.2019	08:00 – 16:00	11/4
Fr., 08.03.2019	08:00 – 16:00	11/4

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Katrine Hörsting

Titel:

Kinder- und Jugendhilferecht A

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Di., 05.03.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Mi., 06.03.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Fr., 08.03.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Do., 06.06.2019	14:00 – 18:00	229
------------------------	----------------------	------------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Katrine Hörsting

Titel:

Kinder- und Jugendhilferecht B

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Do., 04.04.2019	14:00 – 18:00	229
------------------------	----------------------	------------

Fr. 05.04.2019	10:00 – 16:00	229
-----------------------	----------------------	------------

Do., 16.05.2019	14:00 – 18:00	229
------------------------	----------------------	------------

Fr., 17.05.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Katrine Hörsting

Titel:

Arbeitsrecht

Teilnehmerkreis:

Stud./ 15 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 15.03.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Sa., 16.03.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Fr., 24.05.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Sa., 25.05.2019	10:00 – 16:00	229
------------------------	----------------------	------------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Eva Itschner

Titel:

Familienrecht B

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Seminar (wöchentlich)

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

montags	08:15 – 09:45	11/4
----------------	----------------------	-------------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Eva Itschner

Titel:

Gesundheit, SGB V und SGB XI

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Seminar (wöchentlich)

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

montags

12:15 – 13:45

229

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Prof. Dr. Ernst-Wilhelm Luthé

Titel:

Sozialverwaltungs- und Fürsorgerecht

Inhalt:

Wiederholung der Veranstaltungen des ersten Semesters.

Bitte Gesetzestexte mitbringen!

Teilnehmerkreis:

90 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

Mo., 22.07.2019

09:30 – 18:30

11/1

Di., 23.07.2019

09:30 – 18:30

11/1

Anzurechnende Tage:

3

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Prof. Dr. jur. Ansgar Marx

Titel:

Familienrecht A

Inhalt:

Die Studierenden lernen die Merkmale diverser familiärer Lebensformen unter Ableitung ihres historischen Wandels nachzuvollziehen sowie deren gesellschaftlichen und sozialen Kontext zu erfassen. Sie erhalten Einsicht in die grund- und familienrechtlichen Rahmenbedingungen von Ehe, Familie und Kindheit sowie die Funktion staatlicher Intervention. Anhand von Fallbeispielen werden die Studierenden befähigt, das rechtliche Instrumentarium für die sozialarbeiterische Praxis anwendungsbezogen umzusetzen.

- Familiäre Lebensformen und Grundgesetz
- Ehe, eingetragene Lebenspartnerschaft und nichteheliche Lebensgemeinschaft
- Rechtsbeziehungen zwischen Eltern und Kindern und staatliche Intervention
- Elterliche Sorge, Umgangsrecht, Störungen im Eltern-Kind-Verhältnis
- Ehescheidung und Scheidungsfolgen

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Seminar (wöchentlich)

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

**Montags 10:15 – 11:45 229
(Beginn: 01.04.2019)**

und einmalig Freitag, 14.06.2019: 09:00 – 12:00 Uhr!

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Christian Richter

Titel:

Mediation in besonderen Lebenslagen - Umgang mit Konflikten und Konfliktmoderation

Teilnehmerkreis:

Stud./ 8 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

	<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
	Fr., 08.03.2019	10:00 – 17:00	145
	Sa., 09.03.2019	10:00 – 17:00	145
	Fr., 05.04.2019	10:00 – 17:00	145
	Sa., 06.04.2019	10:00 – 17:00	145

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Veranstaltungen allgemein

Dozentin:

Prof. Dr. Christian Clemens

Titel:

Soziale Arbeit im Arbeitsfeld Psychiatrie/Sucht

Inhalt:

In erster Linie ist dieses Seminar offen für Themenwünsche, Probleme und Fälle der TeilnehmerInnen.

Seitens des Dozenten wird angeboten:

- Seelische Gesundheit, Krisen, Verhaltensauffälligkeiten, seelische Störungen.
- Begriff, Arten, Ursachen und Folgen psychischer Störungen
- Prävention und Interventionen bei psychischen Störungen.

Teilnehmerkreis:

20 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 24.06.2019	10:00 – 16:00	56
Di., 25.06.2019	10:00 – 16:00	56
Mo., 01.07.2019	10:00 – 16:00	56
Di., 02.07.2019	10:00 – 16:00	56

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Lea Flory/Leonie Teigler

Titel:

**Empowernde Hilfe für Geflüchtete:
Die Arbeit psychosozialer Zentren**

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

	<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Do.,	02.05.2019	14:00 – 19:00	137
Fr.,	03.05.2019	09:00 – 18:00	137
Sa.,	04.05.2019	09:00 – 18:00	137

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

**über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Christine Jahn

Titel:

Sozialberatung

Inhalt:

Oftmals benötigen Personen, die sich in prekären Lebenslagen / Situationen befinden, eine parteiliche Unterstützung, um ihre sozialrechtlichen Ansprüche durchsetzen zu können. Sozialberatung ist sowohl als autarkes Arbeitsfeld der Sozialen Arbeit zu sehen, als auch als Teilgebiet personenbezogener sozialer Dienstleistung.

In dem Seminar werden die Grundlagen der Sozialberatung erarbeitet - in Bezug zu den sozialleistungsrechtlichen Sachverhalten.

Zusätzlich wird auf das Verfahren vor den Behörden und das methodische Vorgehen hingewiesen. Diverse Fallanalysen und der Transfer in die Praxis runden das erworbene Grundlagenwissen ab.

Das Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) sowie die materiellen Leistungen nach dem SGB II und XII sind ein weiterer Schwerpunkt des Seminars.

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Fr., 08.03.2019	08:30 – 16:30	148
Sa., 09.03.2019	08:30 – 16:30	148
So., 10.03.2019	08:30 – 16:30	148

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Dr. Rita Jünemann

Titel:

Methoden traumapädagogischen Handelns mit verschiedenen Zielgruppen A

Teilnehmerkreis:

14 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Eintägiges Seminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 24.06.2019	09:00 – 15:00	40

Anzurechnende Tage:

1

Anmeldung:

über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Dr. Rita Jünemann

Titel:

Methoden traumapädagogischen Handelns mit verschiedenen Zielgruppen B

Teilnehmerkreis:

14 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Eintägiges Seminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Di., 25.06.2019	09:00 – 15:00	40

Anzurechnende Tage:

1

Anmeldung:

über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Dr. med. Rainer Jung

Titel:

Psychopharmaka – Praktisches Wissen für den psychosozialen Arbeitsalltag

Inhalt:

Praktisches Wissen für den psychosozialen Arbeitsalltag; Grundkenntnisse zu Wirkmechanismen, Nutzen und Risiken, erwünschten und unerwünschten Effekten sowie zur konkreten Verwendung gängiger Psychopharmaka. Unterstützung der Klienten beim Herrichten und Einnehmen sowie Vorgehen bei mangelnder Behandlungcompliance.

Empfehlungen zum raschen und sicheren Handeln in Notfallsituationen

Teilnehmerkreis:

25 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

dreitägiger interaktiver Workshop

Zeit:

	<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo.,	17.06.2019	09:00 – 17:00	134
Di.,	18.06.2019	09:00 – 17:00	134
Mi.,	19.06.2019	09:00 – 17:00	134

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Prof. Dr. Alfred Klaus

Titel:

Prävention und Intervention bei Verhaltens- und Entwicklungsstörungen im Kindes- und Jugendalter

Teilnehmerkreis:

Stud./ 8 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Seminar (wöchentlich)

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

dienstags

16:15 – 17:45

11/4

Raum:

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Reinhard Koch

Titel:

Rechtsextremismus und Hate-Crimes – Ursachen und Präventionsmöglichkeiten im Rahmen Sozialer Arbeit

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

Fr., 24.05.2019

09:00 – 16:00

145

Sa., 25.05.2019

09:00 – 16:00

145

Fr., 31.05.2019

09:00 – 16:00

145

Sa., 01.06.2019

09:00 – 16:00

145

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Prof. Dr. Ludger Kolhoff

Titel:

Innovation in der Sozialwirtschaft (gemeinsames Seminar mit der Hochschule Luzern/Schweiz in Berlin)

Teilnehmerkreis:

Stud./ 3 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

Mo., 01.04.2019

Extern

Di., 02.04.2019

Extern

Mi., 03.04.2019

Extern

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

beim Dozenten, E-Mail: I.kolhoff@ostfalia.de

Dozentin:

Dr. Hans Kühne

Titel:

Existenzielle (An-)Fragen im hohen Alter – Verstehen alter Menschen „am Ende des Weges“

Inhalt:

Ein Dialogangebot für Studium und Anerkennungsjahr, das den Teilnehmern/-innen Freiräume bereitstellt zur Auseinandersetzung mit persönlichen „Altersbildern“ und wissenschaftlichen Erkenntnissen über das Älterwerden und Alt-Sein.

Im Mittelpunkt aller Lehraktivitäten stehen dabei existenzielle Perspektiven und Aufgaben des hohen Alters (z. B. Sterben und Tod, Leiden, Sinnlosigkeitserleben, Isolation und Einsamkeit).

Teilnehmerkreis:

Stud./ Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar und Übung

Zeit:

	<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
	Mi., 13.03.2019	09:00 – 17:00	204
	Do., 14.03.2019	09:00 – 17:00	204
	Fr., 15.03.2019	09:00 – 17:00	204

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Prof. Dr. Ilona Lubitz/Dr. Sibylle Gerloff

Titel:

Interdisziplinäres Fallseminar D – Soziale Stellungnahmen im familienrechtlichen Bereich

Teilnehmerkreis:

Stud./ 4 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Do., 07.03.2019	09:00 – 13:30	145
Mo., 11.03.2019	13:00 – 17:30	145
Mi., 13.03.2019	09:00 – 15:00	145
Do., 14.03.2019	09:00 – 15:30	145

Anzurechnende Tage:

3

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozenten:

**Frauke Mangels/Arne Ehlers/
Martina Reineke/Dietmar Glöge**

Titel:

**Berufsspezifisches Fallseminar D
„Jugendhilfe/Individualpädagogik“**

Inhalt:

Berufsspezifisches Fallseminar Jugendhilfe/ Individualpädagogik (mit Beteiligung von Arne Ehlers (Familienzentrum), Martina Reineke (Individualpädagogik Projekt Husky, und Dietmar Glöge, Individualpädagogik im Neukirchener Erziehungsverein).

Inhalte der ersten beiden Tage sind Angebote der Kinder- und Jugendhilfe, von frühen über ambulante Hilfen und schulersetzende Maßnahmen bis hin zur Heimerziehung. In Gruppen werden Lösungen für Aufgabenstellungen im Kontext präventiver Hilfen sowie für herausfordernde Fallkonstellationen erarbeitet.

Inhalte der 3. und 4. Veranstaltung sind individualpädagogische Hilfen zur Erziehung für junge Menschen, die als "Schwierigste" bzw. "Unerreichbare" aus Institutionen exkludiert wurden und passgenaue, individuelle Hilfskonzepte benötigen. Anhand aktueller Fallbeispiele lernen die Teilnehmer*innen ressourcenorientierte Vorgehensweisen individualpädagogischer Träger kennen, die Jugendhilfe partizipativ am Einzelfall ausrichten.

Die beiden Seminarteile (Tag 1/2 und Tag 3/4) können auch separat besucht werden.

Teilnehmerkreis:

Stud./ 10 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar und Übung

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 04.03.2019	09:00 – 15:00	42
Mi., 06.03.2019	09:00 – 15:00	42
Fr., 17.05.2019	09:00 – 15:00	42
Fr., 24.05.2019	09:00 – 15:00	42

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

**über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Frauke Mangels/Meike Mangels

Titel:

**Vertiefung: Künstlerisches Gestalten
„Traumapädagogik/Traumaberatung“**

Teilnehmerkreis:

Stud./ 3 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Do., 11.04.2019	14:00 – 19:00	58
------------------------	----------------------	-----------

Fr., 12.04.2019	09:00 – 17:00	58
------------------------	----------------------	-----------

Sa., 04.05.2019	10:00 – 16:00	58
------------------------	----------------------	-----------

Sa., 11.05.2019	10:00 – 16:00	58
------------------------	----------------------	-----------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Frauke Mangels/Beate Schacht

Titel:

**Interdisziplinäres Fallseminar E
„Traumapädagogik/Traumaberatung“**

Teilnehmerkreis:

Stud./ 3 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
---------------	-----------------	--------------

Fr., 29.03.2019	10:00 – 16:00	58
------------------------	----------------------	-----------

Sa., 30.03.2019	10:00 – 16:00	58
------------------------	----------------------	-----------

Fr., 05.04.2019	10:00 – 16:00	38
------------------------	----------------------	-----------

Sa., 06.04.2019	10:00 – 16:00	58
------------------------	----------------------	-----------

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Frauke Mangels/Jenny Wölk

Titel:

"Kreative und theaterpädagogische Methoden der Gruppenarbeit (Praxisworkshop) mit Jenny Wölk und dem „Thoffer Methodenkoffer“.

Teilnehmerkreis:

Stud./ je 3 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Eintägiges Seminar, das zweimal angeboten wird.

Zeit:

Datum:

Uhrzeit:

Raum:

Fr., 17.05.2019

10:00 – 16:00

58

oder

Sa., 18.05.2019

10:00 – 16:00

58

Anzurechnende Tage:

1

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Heinz Mölders/Margitta Matthies

Titel:

**Multiloog: Verständigung über Alltagserfahrungen
und psychosoziale Krisen in Theorie und Praxis**

Inhalt:

Wie können psychosoziale Krisen im Alltagssprachgebrauch verständlich werden. Seit zwanzig Jahren werden im Multiloog - Projekt Erfahrungen dazu gesammelt und verarbeitet.

Im Blockseminar werden Arbeitsschritte aus diesem Projekt in Theorie und Praxis dargestellt und eingeübt. Es werden Grundlagen der subjektwissenschaftlichen Herangehensweise der Kritischen Psychologie vermittelt, insbesondere zum Thema der sozialen Selbstverständigung im Rahmen alltäglicher Lebensführung und ihre Anwendung in der Praxis.

Es werden Fertigkeiten und Fähigkeiten eingeübt, um eigene Erfahrungen mit Krisen im Alltagsleben zu verbalisieren und diese als Grundlage für die zukünftige berufliche Praxis zu reflektieren.

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar und Übung

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mi., 13.03.2019	10:00 – 17:45	147
Do., 14.03.2019	10:00 – 17:45	147
Fr., 15.03.2019	10:00 – 17:45	147

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

**über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Lothar Neumann

Titel:

Kindergesundheit, Kindernotfälle

Teilnehmerkreis:

Stud./ 5 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Fr., 07.06.2019	09:00 – 17:00	145
Fr., 14.06.2019	09:00 – 17:00	145
Fr., 21.06.2019	09:00 – 17:00	145

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Annette Quidde

Titel:

Konstruktives Konfliktmanagement

Inhalt:

Diese Veranstaltung bietet den Teilnehmenden eine Plattform, um ihre Erfahrungen in schwierigen beruflichen Situationen zu reflektieren. Anhand verschiedener Anlässe aus der Praxis werden Strategien erarbeitet, um diese Situationen ziel- und lösungsorientiert zu gestalten.

Inhalte:

- Entstehung von Konflikten und deren Ursachen
- Analyse und Diagnose von Konflikten
- Lösungsmodelle und deren Anwendung
- Gesprächsleitfaden für Kritik- und Konfliktgespräche
- Strategien zur Zielfindung und Erreichung

Teilnehmerkreis:

15 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 06.05.2019	09:00 – 16:00	40
Di., 07.05.2019	09:00 – 16:00	40
Mo., 13.05.2019	09:00 – 16:00	40

Anzurechnende Tage:

3,5

Anmeldung:

über StudIP

**vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Jan Roy

Titel:

Systemische Beratungstools

Inhalt:

In diesen drei Tagen sollen die verschiedenen Beratungstools der systemischen Beratung mit ihren theoretischen Hintergründen dargestellt, im Rollenspiel oder in Kleingruppen ausprobiert und die dort gemachten Erfahrungen im Plenum reflektiert werden.

Ziel soll es sein die eigenen Beratungskompetenzen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die alltäglichen Beratungssituationen mit systemischem Handwerkszeug zu erweitern.

Fälle aus der Praxis der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind willkommen und erwünscht!

Teilnehmerkreis:

15 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsamerkennungsahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 20.05.2019	09:30 – 17:30	145 u. 59
Di., 21.05.2019	09:30 – 17:30	145 u. 59
Mi., 22.05.2019	09:30 – 17:30	145 u. 59

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

**vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Bianca Salis

Titel:

Gut für sich sorgen im Anerkennungsjahr

Inhalt:

Die Tätigkeit im Anerkennungsjahr ist durch etliche Herausforderungen gekennzeichnet: sich in einem neuen sozialen Arbeitsfeld zu orientieren, seinen Platz in einem Team zu finden, Kontakte zu Klienten und Zielgruppen professionell zu gestalten, mit ungewohnten Aufgaben konfrontiert zu sein...

Diese Anforderungen kosten Kraft und Energie und benötigen eine gute Erholungsfähigkeit, um Unausgeglichenheit und Erschöpfung entgegenzuwirken und möglichen körperlichen Problemen wie Verspannungen oder Rückenbeschwerden präventiv zu begegnen.

Es ist wichtig, sich frühzeitig mit dem Thema „Erhalt von Arbeitskraft und Arbeitsfreude“ zu beschäftigen. In diesem Zusammenhang sind Stressbewältigung und Entspannungsfähigkeit bedeutende Schutzfaktoren. Es ist gesund, gut für sich zu sorgen.

In diesem Seminar

- entdecken und aktivieren Sie unterschiedliche Kraftquellen über die Bereiche „Entspannung“ und „Bewegung“
- erfahren Sie leicht anwendbare Entspannungsübungen für Beruf und Alltag
- lernen Sie verschiedene Entspannungsmethoden wie z.B. die Progressive Muskelentspannung, das Autogene Training oder Tai Chi und Qigong kennen
- setzen Sie Körpererfahrung als Ressource ein, um das eigene Wohlbefinden zu verbessern
- erhalten Sie theoretische Hintergrundinformationen zu den Themen Salutogenese, Belastungen und Beanspruchungen am Arbeitsplatz und Stressbewältigung

Teilnehmerkreis:

14 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsamerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Do., 20.06.2019	9:00 – 16:00	204 u. 209
Fr., 21.06.2019	9:00 – 14:30	204 u. 209
Do., 27.06.2019	9:00 – 16:00	204 u. 209
Fr., 28.06.2019	9:00 – 14:30	204 u. 209

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

**vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Ulrike Schaper-Greve

Titel:

Häusliche Gewalt und Stalking – Ursachen und Unterstützungsmöglichkeiten

Teilnehmerkreis:

Stud./ 10 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Seminar (14-tägig) Beginn: Fr., 22.03.2019

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Fr., 22.03.2019	13:00 – 16:15	11/4
Fr., 05.04.2019	13:00 – 16:15	11/4
Fr., 03.05.2019	13:00 – 16.15	11/4
Fr., 17.05.2019	13:00 – 16:15	11/4
Fr., 31.05.2019	13:00 – 16:15	11/4
Fr., 14.06.2019	13:00 – 16:15	11/4

Anzurechnende Tage:

3,5

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Diana Scharaf

Titel:

Systemisch und lösungsorientiertes Denken in der Beratungsarbeit - ein Selbsterfahrungsseminar

Inhalt:

Die Teilnehmer*innen des Seminars erlernen die Denk- und Handlungsweisen der systemischen und lösungsorientierten Beratungsarbeit praxisnah kennen.

Der Fokus dieses Seminars liegt in der Selbsterfahrung. Die Teilnehmer*innen erfahren durch Input, verschiedene Übungen und Praxisbeispiele die Grundannahmen wie Konstruktivismus, Kybernetik 1. + 2. Ordnung, Zirkularität, Hypothesen, Reframing, Ressourcenarbeit etc. und haben auf diese Weise die Möglichkeit einen "Methodenkoffer" für die Praxis zu entwickeln.

Sie lernen die Beratungsphasen der lösungsorientierten Beratung (nach Bamberger) kennen und entwickeln durch verschiedene Übungen ein Gespür, wie es ist Ratsuchende*r und Beratende*r zu sein, um auf diese Weise eine reflektierte, professionelle Haltung für sich entwickeln zu können.

Teilnehmerkreis:

15 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsamerkennungsahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Fr., 12.04.2019	09:00 – 15:00	56
Sa., 13.04.2019	09:00 – 15:00	56
Fr., 07.06.2019	09:00 – 15:00	56
Sa., 08.06.2019	09:00 – 15:00	56

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Anna Storp/Sabine Bothe

Titel:

**Berufsspezifisches Fallseminar E –
Fallarbeit mit hochbelasteten Familien**

Teilnehmerkreis:

Stud./ 14 Soz. Arb./Soz. Päd. B.A. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

	<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Do.,	20.06.2019	09:00 – 16:30	134
Fr.,	21.06.2019	09:00 – 16:30	134
Sa.,	22.06.2019	09:00 – 16:30	134

Anzurechnende Tage:

3

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr

bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Anna Storp/Christoph Spamer

Titel:

Zur Bedeutung der Person in helfenden Beziehungen

Inhalt:

Wenn Combs u. a. sich schon in ihrem 1975 erschienenen Werk „Die helfenden Berufe“ mit wirkungsvollem Helfen befassen, meinen sie: „Professionelle Helfer müssen denkende, problemlösende Menschen sein; ihr wichtigstes Werkzeug sind sie selbst. Diese Auffassung vom Wesen der helfenden Berufe hat man als das Konzept vom „Selbst als Instrument“ bezeichnet (S. 15).

Mit dem Enneagramm der Persönlichkeit verfügen wir heute über ein erklärungskräftiges Modell, die Unterschiedlichkeit von Menschen zu verstehen. Es wird in diesem Seminar vertieft kennengelernt und als Mittel der Selbsterkenntnis und Selbstreflexion genutzt.

Wir bieten Ihnen eine selbsterfahrungsorientierte Lehr- und Lernform zur Entwicklung der eigenen (professionellen) Kontur an.

Teilnehmerkreis:

Max. 30 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsamerkennungsjaar

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

Datum:	Uhrzeit:	Raum:
--------	----------	-------

Mo., 19.08.2019	09:00 – 15:00	59
Di., 20.08.2019	09:00 – 15:00	59
Mi., 21.08.2019	09:00 – 15:00	59
Do., 22.08.2019	09:00 – 15:00	59

Anzurechnende Tage:

4

Anmeldung:

über StudIP

vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

Dozentin:

Wolfgang Szillat

Titel:

**Supervisionsworkshop:
Balintgruppe erleben**

Inhalt:

In dieser 2-tägigen Blockveranstaltung lernen Sie das psychoanalytische Konzept der Balintgruppe kennen. Insbesondere für die Fallsupervision ist die Balintarbeit seit vielen Jahren ein bewährtes Verfahren zum tieferen Verstehen der Beziehungsdynamik zwischen Sozialarbeiter und Klient. Sie eröffnet neue Einsichten und Handlungsschritte für die weitere Arbeit im Beratungsprozess. Nach einer Einführung in das Balintkonzept kann an mitgebrachten Fällen gearbeitet werden, dabei gelten die Regeln der Verschwiegenheit nach außen, zum Schutz des Klienten. Wenn nötig, gibt es kurze Theorieinputs zu Grundbegriffen der Psychoanalyse.

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanerkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 17.06.2019	10:00 – 16:00	216
Di., 18.06.2019	10:00 – 16:00	216

Anzurechnende Tage:

2

Anmeldung:

**über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr**

Dozentin:

Wolfgang Szillat

Titel:

Arbeiten mit Träumen in Supervision und Beratung

Inhalt:

Träume sind ein „Echo“ unserer Innenwelt auf das berufliche und persönliche Erleben im Alltag oder Reaktion auf besondere Belastungen, kritische Lebensereignisse und Herausforderungen. In diesem Workshop können Sie anhand mitgebrachter Träume ein psychoanalytisch orientiertes Verfahren kennenlernen, die Bedeutung von Träumen zu erschließen und für die eigene Entwicklung zu nutzen. Kurze theoretische Inputs und Fallbeispiele begleiten die Veranstaltung.

Teilnehmerkreis:

12 Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr

Arbeitsform:

Blockseminar

Zeit:

<i>Datum:</i>	<i>Uhrzeit:</i>	<i>Raum:</i>
Mo., 26.08.2019	10:00 – 16:00	216
Di., 27.08.2019	10:00 – 16:00	216

Anzurechnende Tage:

2

Anmeldung:

über StudIP
vom 25.02.2019, 10:00 Uhr
bis 28.02.2019, 16:00 Uhr

HINWEISE ZUM ABLAUF DES BERUFSANERKENNUNGSJAHRES

zur berufspraktischen Tätigkeit gem. Verordnung über die staatliche Anerkennung von Berufsqualifikationen auf dem Gebiet der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik und der Bildung und Erziehung in der Kindheit (SozHeilKindVO) in der Fassung vom 17. Mai 2017 (Nds. GVBl. S. 155), geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 20. März 2018 (Nds. GVBl. S. 42)

1. Das Berufsanererkennungsjahr kann erst nach der Abschlussprüfung des Studiums begonnen werden.

2. Ziel der berufspraktischen Tätigkeit (Berufsanererkennungsjahr)

In der berufspraktischen Tätigkeit sollen sich die Soz. Arb./Soz. Päd. in die Praxis der Sozialen Arbeit und in die damit verbundenen Verwaltungstätigkeiten einarbeiten und ihre Fachkenntnisse vertiefen. Die berufspraktische Tätigkeit soll die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr befähigen, unter Anwendung der im Studium erworbenen Fachkenntnisse selbstständig und eigenverantwortlich im Bereich der Sozialen Arbeit tätig zu sein und berufspraktische Aufgaben unter Berücksichtigung der ethischen, rechtlichen, organisatorischen und finanziellen Rahmenbedingungen wahrzunehmen.

§ 13 SozHeilKindVO regelt die Übergangsbestimmungen.

3. Dauer des Berufsanererkennungsjahres

Das Berufsanererkennungsjahr dauert 12 Monate. Eine gleichwertige hauptberufliche Tätigkeit kann bis zu 6 Monaten angerechnet werden (Verkürzung des Berufsanererkennungsjahres).

Es wird empfohlen, das Berufsanererkennungsjahr unmittelbar im Anschluss an das Studium zu absolvieren. Wird die berufspraktische Tätigkeit in Teilzeit abgeleistet, so verlängert sich die jeweilige Dauer entsprechend.

4. Anmeldung und Genehmigung des Berufsanererkennungsjahres

Vor Beginn des Berufsanererkennungsjahres muss die Soz. Arb./Soz. Päd. die Anmeldung im Praxisamt vornehmen.

Eine Praxisstelle wird als Ausbildungsstelle anerkannt, wenn

- es sich um eine Praxisstelle im sozialarbeiterischen/sozialpädagogischen Bereich handelt;
- eine Anleitung der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr durch eine staatlich anerkannte Sozialarbeiterin, einen staatlich anerkannten Sozialarbeiter, eine staatlich anerkannte Sozialpädagogin oder einen staatlich anerkannten Sozialpädagogen erfolgt, die oder der über mindestens zweijährige Berufserfahrung im jeweiligen Berufsfeld verfügt. In besonderen Fällen kann die Hochschule die Anleitung durch eine vergleichbar qualifizierte Person zulassen.
- gewährleistet ist, dass die in § 4 SozHeilKindVO genannten Ziele in dieser Einrichtung erreicht werden.
- der Verwaltungsteil dabei 6 Monate des gesamten Berufsanererkennungsjahres umfasst;
- die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr für Fortbildungsveranstaltungen an der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften freigestellt wird (für 16 -20 Studientage).
- Die Anerkennung der Praxisstelle als Ausbildungsstelle erfolgt durch die Genehmigung eines individuellen Ausbildungsplanes (siehe Ziffer 6 b)
- **Anschriftenveränderungen, bei Heirat, Namensänderungen o. ä. sind dem Praxisamt unter Vorlage der entsprechenden Urkunden unverzüglich bekannt zu geben. Unterbrechungen des Berufsanererkennungsjahres durch Krankheit, Mutterschutz oder aus anderen Gründen sind auch dem Praxisamt zu melden und unter Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung nachzuweisen (Kopie).**

Sollten die Krankheitstage 4 Wochen (20 Werktagen) überschreiten, so ist diese Zeit nachzuholen bzw. das Berufsanererkennungsjahr entsprechend zu verlängern.

5. Einarbeitung und Vertiefung in die berufspraktische Tätigkeit

Die ersten 6 - 8 Wochen des Berufsanererkennungsjahres sollen der Eingewöhnung dienen. Während dieser Zeit sollte die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr organisatorisch und inhaltlich einen Gesamtüberblick über die Praxisstelle sowie über deren Einbindung in die Struktur der Trägerinstitution erhalten. Im Anschluss an die Orientierungsphase und aufgrund des Ausbildungsplanes sollte sich die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr ein Schwerpunktgebiet in Absprache mit der AnleiterIn wählen. Innerhalb dieses Arbeitsbereiches sollte sie einen Aufgabenbereich zur selbstständigen Bearbeitung unter Anleitung erhalten.

6. Ausbildungsvertrag

siehe Vordruck: „Anlage zum Ausbildungsvertrag“ (3-fach)

- a) Gem. § 6 SozHeilKindVO bedarf der zwischen der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr und dem Träger der Ausbildungsstelle geschlossene Ausbildungsvertrag, s. o., der Genehmigung der Hochschule. Die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr muss den Ausbildungsvertrag innerhalb eines Monats nach Beginn des Berufsanererkennungsjahres der Hochschule vorlegen. Die Hochschule hat für diesen Zweck obiges Formular entwickelt.
- b) Ausbildungsplan
Im Ausbildungsplan soll der Praxiseinsatz der jeweiligen Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr festgelegt sein. Er wird gemeinsam von der AnleiterIn und der Soz. Arb./Soz. Päd., im Einvernehmen mit dem Anstellungsträger, erarbeitet. Deshalb ist es erforderlich, einen individuellen Ausbildungsplan zu erstellen. Bei neugeschaffenen Stellen ist es ratsam, einen Rahmenausbildungsplan mit der Hochschule abzustimmen. Der Ausbildungsplan soll in den ersten 4 Wochen des Berufsanererkennungsjahres erstellt werden und der Hochschule zur Genehmigung zugeleitet werden. Nach Genehmigung durch die Hochschule ist der Ausbildungsplan Bestandteil des Ausbildungsvertrages der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr. Bei verspäteter Vorlage wird das Berufsanererkennungsjahr entsprechend verlängert.

Der Ausbildungsplan soll folgende Punkte enthalten:

- Name und Anschrift der Praxisstelle, Name, Qualifikation des/der AnleiterIn, Name der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr, Beginn und Ende des Berufsanererkennungsjahres,
- Kurze Beschreibung der Praxisstelle, Klientel, Aufgabenstellung, Ziele und Methoden, Hilfs- und Behandlungsmöglichkeiten, Lernfelder/Arbeitsfelder, Inhalte und Ziele des Berufsanererkennungsjahres. Die Inhalte des sozialarbeiterischen sowie des Verwaltungs- und Rechtsteils müssen differenziert aufgeführt werden.

Zum Verwaltungsteil erfolgen die meisten Anfragen. Die hier aufgeführten Inhalte sollen deshalb als Orientierung dienen

- Organisations- und Entscheidungsstrukturen der Einrichtung,
- Gesetze und Verwaltungsvorschriften der Sozialarbeit, gesetzliche Grundlage der Einrichtung,
- Etat und Etatverwaltung, Abrechnung,
- Finanzierung der Einrichtung,
- Verwaltungsabläufe,
- Informationsspeicherung (Aktenwesen usw.),
- Gremienarbeit,
- Formen und Inhalte der Anleitung,
- evtl. Fortbildungsmöglichkeiten der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr.

Dieser Ausbildungsplan muss von der AnleiterIn und von der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr unterschrieben werden.

7. Beurteilungen

Während des Berufsanererkennungsjahres muss die AnleiterIn zweimal der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften über den Stand und die Ausbildung der Soz. Arb./Soz. Päd. berichten:

- **Die erste** Beurteilung nach 6 Monaten des Berufsanererkennungsjahres
- **Die zweite** Beurteilung 4 Wochen vor dem Kolloquium (bitte zusammen mit dem Praxisbericht abgeben)

Bei einem verkürzten Berufsanererkennungsjahr (6 Monate) ist nur **eine** Beurteilung notwendig; bei einem Wechsel der Ausbildungsstelle (2 Stellen) ist von **jeder** Praxisstelle eine abschließende Beurteilung vorzulegen.

Die Soz.-Arb./ im Berufsanererkennungsjahr kann erst zum Kolloquium zugelassen werden, wenn der Hochschule die entsprechende Beurteilung vorliegt und ausweist, dass der Verlauf des Berufsanererkennungsjahres erfolgreich war und sie zur Erlangung der staatlichen Anerkennung vorgeschlagen wird.

Die Beurteilung ist mit der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr zu erörtern (§ 8 Abs. 1 SozHeilKindVO) und soll von der AnleiterIn, evtl. von der Ausbildungsleiterin und von der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr unterschrieben werden.

8. Praxisbericht

Der Praxisbericht ist eine der Zulassungsvoraussetzungen zum Kolloquium. Er ist die inhaltliche Grundlage des Kolloquiums. Der Praxisbericht muss fristgerecht (4 Wochen vor dem Kolloquium) **über die Praxisstelle**, in 2-facher Ausfertigung mit einem Sichtvermerk der Ausbildungsstelle versehen, dem Praxisamt der Hochschule zugeleitet werden.

9. Kolloquium

Gem. Beschluss des Fachbereichsrates kann das Kolloquium frühestens 4 - 6 Wochen vor Beendigung des Berufsanererkennungsjahres abgelegt werden.

2 - 3 Monate vor Beendigung des Berufsanererkennungsjahres gehen der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr die nötigen Termine und Unterlagen für die Durchführung des Kolloquiums zu. (Inhalt: Zeitraum des Kolloquiums, Termin der Praxisberichtabgabe, 1 Antragsvordruck auf Zulassung zum Kolloquium, 1 Hinweisblatt zum Praxisbericht, 1 Nachweisbescheinigung für unsere Akten).

Die Zulassung erfolgt, wenn die nachstehenden Unterlagen fristgerecht im Praxisamt vorliegen:

- Der Nachweis über die ordnungsgemäße Teilnahme an den begleitenden Lehrveranstaltungen;
- Eine Beurteilung, die ausweist, dass die berufspraktische Tätigkeit erfolgreich abgeschlossen wurde (s. o.);
Die Vorlage des Praxisberichtes, der mit „bestanden“ beurteilt worden ist, (Form und Inhalt des Praxisberichtes müssen den Richtlinien der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften entsprechen, ein entsprechendes Hinweisblatt erhält die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr, s. o.)

Das Kolloquium wird als Einzel- oder Gruppenprüfung durchgeführt. Im Fall der Gruppenprüfung darf die Zahl von 5 Kandidatinnen nicht überschritten werden. Die Dauer des Kolloquiums beträgt je Kandidatin 30 Minuten. In dem Kolloquium, das über Fragen, die sich aus dem Praxisbericht ergeben, geführt wird, soll die Kandidatin nachweisen, dass sie sich sachgerecht in die praktische Sozialarbeit/Sozialpädagogik einschließlich der Verwaltungstätigkeit eingearbeitet und ihre Fachkenntnisse vertieft hat. Die Kandidatin bereitet sich auf das Kolloquium in Absprache mit ihrer PrüferIn vor. Das Kolloquium ist bestanden, wenn beide Prüfenden die Leistung mit „bestanden“ beurteilen. Wer das Kolloquium nicht bestanden hat (§ 11 SozHeilKindVO), kann es einmal wiederholen. Die Hochschule bestimmt auf Vorschlag der Prüfenden, ob eine weitere berufspraktische Tätigkeit abzuleisten ist und wie lange sie dauern soll.

Die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr hat erneut einen Praxisbericht anzufertigen. § 4 Abs. 1 und die §§ 5, 6, 8 und 9 gelten entsprechend.

Zur weiteren Information über das Kolloquium ist die Verordnung über die staatliche Anerkennung von Berufsqualifikationen auf dem Gebiet der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik und der Bildung und Erziehung in der Kindheit (SozHeilKindVO) vom 17.05.2017 (Nds. GVBl. S. 155) zu beachten.

Zum genauen Kolloquiumstermin erfolgt eine schriftliche Einladung.

- 10. Begleitende Lehrveranstaltungen für Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr**
Gemäß SozHeilKindVO ist die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr verpflichtet, an den begleitenden Veranstaltungen zum Berufsanererkennungsjahr teilzunehmen. Die Teilnahme an den begleitenden Lehrveranstaltungen ist Teil der Ausbildung und damit Teil der Arbeitszeit. Laut Beschluss des Fachbereichsrates werden im Laufe eines Ausbildungsjahres 15 - 20 Ausbildungstage à 6 Stunden von der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften angeboten. Der Nachweis von mindestens 16 Ausbildungstagen à 6 Stunden ist verpflichtend.

Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr mit dem Abschluss B.A. haben eine Studenttagsgruppe (8 Fortbildungstage insgesamt = 4 in einem Halbjahr) sowie 3 Fortbildungstage in Recht zu besuchen. Die weiteren Tage können aus den allgemeinen Angeboten gewählt werden.

Sollte, im Ausnahmefall, eine Veranstaltung am Wochenende angeboten werden, so besteht kein Anspruch auf eine Freistellung in der darauffolgenden Woche. Zum Nachweis der ordnungsgemäßen Teilnahme an der Fortbildung erhält jede Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr ein Formblatt, auf dem jeweils die betreuende DozentIn die Teilnahme bescheinigt. **Dieses gilt gleichzeitig zur Vorlage beim Finanzamt.**

Sollten Sie Fortbildungsveranstaltungen außerhalb der Hochschule besuchen wollen, so können diese auf Antrag (unter Beilage des Programms) zusätzlich angerechnet werden. Ein entsprechender Nachweis ist der Hochschule vorzulegen.

Die Teilnahme an den begleitenden Lehrveranstaltungen sollte mit dem Arbeitgeber rechtzeitig abgesprochen werden. Im Krankheitsfall legt die Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr der Hochschule ein Attest vor, damit die Veranstaltung angerechnet werden kann. Bei unvermeidbaren Dienstgeschäften o. ä. kann im Einzelfall die Teilnahme an Veranstaltungen der Hochschule angerechnet werden. Da die Anmeldung zu den begleitenden Lehrveranstaltungen verbindlich ist, gehen wir von einer rechtzeitigen Abmeldung bei Verhinderung der Soz. Arb./Soz. Päd. im Berufsanererkennungsjahr aus.

Bettina Denecke
Beauftragte für das Berufsanererkennungsjahr

Die Hinweise zum Berufsanererkennungsjahr gelten für beiderlei Geschlecht.
Die Wahl der weiblichen Form geht von der Tatsache aus, dass in der Regel mehr Sozialarbeiterinnen/ Sozialpädagoginnen als Sozialarbeiter/Sozialpädagogen das Berufsanererkennungsjahr in der Fakultät ableisten.

HINWEISBLATT ZUM PRAXISBERICHT DER PERSONEN IM BERUFSANERKENNUNGSJAHR

Der Praxisbericht ist eine der Zulassungsvoraussetzungen zum Kolloquium. Er ist außerdem inhaltliche Grundlage des Kolloquiums zur staatlichen Anerkennung.

Rechtliche Grundlage des Berichts sind § 8 Abs. 2 und § 10 der Verordnung über die staatliche Anerkennung von Berufsqualifikationen auf dem Gebiet der Sozialen Arbeit, der Heilpädagogik und der Bildung und Erziehung in der Kindheit (SozHeilKindVO) vom 17. Mai 2017 (Nds. GVBl. S. 155), geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 20. März 2018 (Nds. GVBl. S. 42)

Die Person im Berufsanererkennungsjahr fertigt während der berufspraktischen Tätigkeit einen Praxisbericht an – dieser ist spätestens einen Monat vor dem Kolloquium über die Ausbildungsstelle der Hochschule zuzuleiten. Der Praxisbericht soll erkennen lassen, dass die Person im Berufsanererkennungsjahr die im Studium erworbenen wissenschaftlichen Fachkenntnisse in der beruflichen Praxis anwenden kann. Die im Ausbildungsplan formulierten Lernziele sollen daraufhin überprüft werden, wie konkret diese im Verlauf des Berufsanererkennungsjahres erreicht werden konnten.

Die Ausgestaltung bzw. Schwerpunktsetzung/Gewichtung des Praxisberichts sollte in Anlehnung an das Hinweisblatt und in Absprache mit der/dem gewählten Prüferin/Prüfer erfolgen.

Form und Umfang des Praxisberichts:

Der Bericht ist in zwei Exemplaren vorzulegen. Wir empfehlen einen Umfang von 25 – 35 Seiten (ohne Anhang). Bitte fügen Sie als Anhang Ihren Ausbildungsplan, das Leitbild und die Konzeption bei.

Das Deckblatt muss folgende Angaben enthalten:

Als Überschrift: Praxisbericht über das Berufsanererkennungsjahr

- + Name und Anschrift der Verfasserin/des Verfassers
- + Dauer des Berufsanererkennungsjahres (von – bis)
- + Bezeichnung und Träger der Ausbildungsstelle mit Anschrift sowie Name der Anleiterin/des Anleiters
- + Name der prüfenden Dozenten*innen
- + Sichtvermerk der Praxisstelle

Inhalt:

1. Einleitung
Erläuterung der Motivation für die Wahl der Ausbildungsstelle und Darstellung der individuellen Lern- und Erkenntnisinteressen, die dem Praxisbericht zugrunde liegen.
2. Informationen zur Ausbildungsstelle, in der die berufspraktische Tätigkeit abgeleistet wurde
Dieser Teil des Praxisberichtes soll über den institutionellen Rahmen Ihrer berufspraktischen Tätigkeit Auskunft geben:
Praxisstelle
Name
Rechtsform
Finanzierung
Organigramm (Aufbau- und Ablauforganisation)
Mitarbeiter*innen in der Organisationseinheit: Anzahl, Professionen/Berufe
Einsatzbereiche
Leitbild, gesellschaftlicher Auftrag

Angebote/Leistungsbereiche
Art der Angebote
Rechtliche Grundlagen
Finanzierung
Ziele der Leistungen

Verbundebenen/ökologischer Blick
Einbindung des Angebots sowie der Ausbildungsstelle in das Gemeinwesen
Kooperationsbeziehungen
Arbeitskreise/Gremien
3. Aufgaben und Tätigkeiten während der berufspraktischen Tätigkeit
Im Hauptteil des Berichtes geht es um die Darstellung der Aufgaben und Tätigkeiten im Rahmen einer sinnvollen Gliederung. Bitte begründen Sie das dargestellte professionelle Handeln mit entsprechender Fachliteratur, vor allem zu den Themenfeldern „Klienten*innen- und Zielgruppenwissen“ sowie „Methodisches Handeln“.
4. Kompetenzentwicklung während des Berufsanererkennungsjahres
Hier soll eine Reflexion der Kompetenzentwicklung anhand grundlegender Fragen erfolgen: Welche professionellen Kompetenzen konnte ich während des Berufsanererkennungsjahres erwerben oder weiterentwickeln? Welche Kompetenzen fehlen mir u. U. noch, um in der Sozialen Arbeit erfolgreich und für mich und die Klienten*innen sowie den Träger zufriedenstellend tätig sein zu können?
Daraus ergibt sich die Nutzung einschlägiger Fachliteratur zum Thema „Kompetenzen“, „Kompetenzbereiche“ „Kompetenzmodelle“ etc.
Bitte wählen Sie ein - für Sie stimmiges - Kompetenzmodell für Ihre Darstellung.

5. Schlussgedanken

An dieser Stelle ziehen Sie ein persönliches Fazit hinsichtlich der Lernergebnisse und der gemachten Erfahrungen: Welche Ihrer Erwartungen wurden erfüllt? Wer hat wie dazu beigetragen? Wie/Was war Ihr eigener Anteil? Was haben Sie in dieser Praxisphase gelernt? Wo sind Ihre weiteren Lernbedarfe? In welchen Bereichen hat Sie die Hochschule in dieser Praxisphase unterstützt? Fristen:

4 Wochen vor dem Kolloquiumstermin muss der Praxisbericht dem Praxisamt vorliegen. Nur bei Einhaltung dieser Frist ist gewährleistet, dass der festgesetzte Kolloquiumstermin auch eingehalten werden kann.

Bettina Denecke

Beauftragte für das Berufsanererkennungsjahr

Hauptamtlich Lehrende

Name, Vorname	Raum:	Tel.: 05331 939
Albrecht, Gudrun, Dipl. Pädagogin/Dipl. Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin <i>Sprechstunde: Di. 12.00-13.00 Uhr</i>	110	Email: +37390 g.albrecht@ostfalia.de
Baur, Christine, Prof. Dr. phil. Erziehungswissenschaftlerin <i>Sprechstunde: Anmeldung und Termine siehe StudIP</i>	112	+37280 c.baur@ostfalia.de
Bockisch, Sabine, Dipl.-Soz. Arb., Historikerin Gänseanger 5 38268 Lengede <i>Sprechstunde: Mo. 10.00-11.00 Uhr</i>	110	+37165 Privat: 05174 920815 sa.bockisch@ostfalia.de
Boeckh, Jürgen, Prof. Dr., Dipl.-Soz. Arb. <i>Sprechstunde: Anmeldung und Termine siehe Stud.IP</i>	25	+37110 j.boeckh@ostfalia.de
Brensell, Ariane, Prof. Dr., Diplom-Psychologin, Politikwissenschaftlerin <i>Sprechstunde: Di. 16.00-16.45 Uhr</i> <i>und nach Vereinbarung per E-Mail</i>	127	+37180 a.brensell@ostfalia.de
Brombach, Sabine, Prof. Dr. phil. Gruppenpädagogin RCI/Coaching <i>Sprechstunde: Do. 13.45 Uhr</i>	30	+37190 s.brombach@ostfalia.de

Name, Vorname

Gröpler, Karl-H., Dipl.-Soz. Arb.
Sprechstunde: Mi. 10.00-11.00 Uhr – oder nach Vereinbarung auch telefonisch oder virtuell (Skype)
Skype: Karl-H. Gröpler

Raum: Tel.: 05331 939**Email:**

47 +37420
Privat: 0160 94486514
k-h.groepler@ostfalia.de

Haas, Ute Ingrid, Prof. Dr. jur., Juristin, Kriminologin, system. Familientherapeutin & Beraterin (SG), system. Supervisorin (SG)
Groß-Buchholzer Kirchweg 76
30655 Hannover
Sprechstunde: Di. 09.00-10.00 Uhr (und nach Absprache per E-Mail)

12 +37220
Homeoffice: 0511 311147
u-i.haas@ostfalia.de

Hälig, Stefanie, Ass. jur., Juristin, Fachkraft für Kriminalprävention
Sprechstunde: Di. 12.00-13.00 Uhr

17 +37320
ste.haelig@ostfalia.de

Harmsen, Thomas, Prof. Dr. phil., M.A.-Sozialwissenschaftler, Dipl.-Soz. Arb., Supervisor (DBSH, SG), Qualitätsentwickler, Familienberater
Steinburgring 12
48431 Rheine
Sprechstunde: Mi. 10.00-11.00 Uhr

7 +37245
Privat: 05971 9847707
th.harmsen@ostfalia.de

Hörsting, Katrine, Ass. jur., Juristin
Kirchstr. 6
38835 Göttingen
Sprechstunde: nach Absprache per E-Mail

20 +37290
Privat: 039421 88227
k.hoersting@ostfalia.de

Jünemann, Rita, Dr. phil., Dipl.-Sozwiss., Dipl.-Soz. Arb.
Am Waldrand 13
38173 Hötting
Sprechstunde: nach Absprache per E-Mail

126 +37130
r.juenemann@ostfalia.de

Jung, Rainer, Dr. med.,
Sprechstunde: siehe Aushang

24 +37210
ra.jung@ostfalia.de

Name, Vorname

Keller, Helge, M.A.
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Raum: **Tel.: 05331 939**
Email:
50 +37490
hel.keller@ostfalia.de

Kolhoff, Ludger, Prof. Dr. phil., M.A.
Krumme Str. 46/47
38300 Wolfenbüttel
Sprechstunde: Forschungssemester

54 +37215
Privat: 05331 902781
Fax: 05331 902786
l.kolhoff@ostfalia.de

Kortendieck, Georg, Prof. Dr. rer. pol.
Campestr. 19
38102 Braunschweig
Sprechstunde: nach Vereinbarung

116 +37000
g.kortendieck@ostfalia.de
georg.kortendieck@ewetel.net

Lobermeier, Olaf, Prof. Dr., Dipl.-Soz. Arb./ Dipl.-Soz.
Päd.
Sprechstunde: siehe Aushang

113 +37250
o.lobermeier@ostfalia.de

Lubitz, Ilona, Prof. Dr., Dipl.-Psychologin
Sprechstunde: Di. 10.30-11.30 Uhr

13 +37260
i.lubitz@ostfalia.de

Luthe, Ernst-Wilhelm, Prof., Dr. jur. habil.
Bückebergstr. 25
31860 Emmerthal/Hagenohsen
Sprechstunde: Mi. 11.45-12.45 Uhr

125 +37125
Privat: 05155/5392
e-w.luthe@ostfalia.de

Mangels, Frauke, Dipl.-Soz. Arb./ Soz. Päd./ Sozial-
management/ System.Therap./ Traumapäd./ Quali-
tätssachkraft im Sozial- u. Gesundheitswesen
Sprechstunde: Mi. 15.15 Uhr

16 +37360
Privat: 05852 390202
oder 0176 32536068
f.mangels@ostfalia.de

Name, Vorname

Marx, Ansgar, Prof. Dr. jur.
Mediator und Lehrtrainer BMWA
www.iko-info.de
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Raum: Tel.: 05331 939**Email:**

121 +37145
a.marx@ostfalia.de

Mesic, Elmo
Sprechstunde: Di. 15:30 – 16:30 oder nach Vereinbarung

31 +37550
e.mesic@ostfalia.de

Müller, Sandra Verena, Prof. Dr. rar. nat. habil.,
Diplom-Psychologin
Sprechstunde: Do. 14.00-15.00 Uhr

27 +37270
s-v.mueller@ostfalia.de

Neuber, Anke, Prof. Dr.
Sprechstunde: nach Vereinbarung

48 +37120
a.neuber@ostfalia.de

Reinheckel, Antje, Prof. Dr.med.
*Sprechstunde: Anmeldung und Termine siehe StudIP
und nach Vereinbarung*

107 +37235
a-r.reinheckel@ostfalia.de

Rost, Dietmar, Dr. rer. pol.
Sprechstunde: nach Vereinbarung

111 +37520
di.rost@ostfalia.de

Salis, Bianka, Dipl.-Motologin
Hauptstr. 13
38173 Sickte
Sprechstunde: Do. 13.00-14.00 Uhr

14 +37175
b.salis@ostfalia.de

Name, Vorname

Storp, Anna, Dipl.-Soz. Arb.
Sprechstunde: Mi. 11.00 Uhr

Raum: Tel.: 05331 939

Email:
28 +37240
a.storp@ostfalia.de

Stölner, Robert, Prof. Dr.
Sprechstunde: nach Vereinbarung

49 +37160
r.stoelner@ostfalia.de

Voigt-Kehlenbeck, Corinna, Dr. phil.
Sprechstunde: Di. 12.00 Uhr nach vorheriger Anmeldung per E-Mail

10 +37350
c.voigt-kehlenbeck@ostfalia.de

Witting, Tanja, Prof. Dr.
Sprechstunde: nach Vereinbarung

29 +37170
t.witting@ostfalia.de

Wunderlich, Holger, Prof. Dr., Dipl.-Soz. Wiss.
Sprechstunde: Termine und Anmeldung siehe Stud.IP

108 +37150
h.wunderlich@ostfalia.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Name, Vorname	Raum:	Tel.: 05331-939 Email:
Aust, Jasmin, B.A.	32	+37370 ja.aust@ostfalia.de
Breitkopf, Lisa	18	+37510 l.breitkopf@ostfalia.de
Eckhardt, Kerstin, Psychologin (M.Sc.)	8	+37450 k.eckhardt- lieberam@ostfalia.de
Ertas, Funda, M.A.	8	+37470 f.ertas@ostfalia.de
Gentz, Marie	146	+37340 ma.gentz@ostfalia.de
Hartung, Julia, M.S.M Sprechstunde: nach Vereinbarung	46	+37500 jul.hartung@ostfalia.de
Homuth, Franziska, Dipl.-Soz. Sprechstunde: nach Vereinbarung	11	+37440 f.homuth@ostfalia.de
Krüger, Christine, Dr., Dipl.-Soz. Arb., M.A. Sprechstunde: Di. 11.00-12.00 Uhr nach vorheriger Stud.IP-Anmeldung	11	+37480 christi.krueger@ostfalia.de
Vollmer, Michael, Dipl.-Kaufmann Sprechstunde: nach Vereinbarung	214	+37225 m.vollmer@ostfalia.de

Externe Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen

Name, Vorname	Raum:	Tel.: Email:
Losch, Katharina, M.A.	57	+37380 k.losch@ostfalia.de
Thiedau, Bastian, M.A.	46	+37540 ba.thiedau@ostfalia.de

Lehrkörper - Lehrbeauftragte

Bender, Roswitha, Prof. Dipl.-Psych.
Supervisorin (BDP)
r.bender@ostfalia.de

Birthler, Eva, Sozialwissenschaftlerin (M.A.)
e.birthler@ostfalia.de

Bothe, Sabine, Dipl.-Soz. Arb.
s.bothe@lkwf.de

Bostel, Manuela, Sozialmanagement (M.A.)
ma.bostel@ostfalia.de

Clemens, Christian, Prof. Dr.
Dr.christianclemens@gmx.de

Denecke, Bettina, Dipl.-Soz. Arb.
Panscheberg 75a, 38239 Salzgitter
b.denecke@ostfalia.de

Dorenbeck, Peter, Rechtsanwalt
kontakt@rechtsanwalt-dorenbeck.de

Düwel, Heike, Dipl.-., Supervisorin
HeikeDuewel@t-online.de

Ehlers, Arne, Dipl.-Soz. Päd.
h.d-e@gmx.de

Elsasser, Linda, Dipl.-Pädagogin, Coach
linda.elsasser@gmx.de

Erchinger, Jan-Heie, Musiker/Musiklehrer
heie1@t-online.de

Flory, Lea, Dipl.-Psychologin
lea.flory@baff-zentren.org

Focke, Vanessa, Soz. Arb. (B.A.)

Gerloff, Sibylle, Dr., Erziehungswiss.
gerloffs@web.de

Göbel, Mathias, Dipl. Soz.Arb./Soz.Päd. (FH),
Syst. Berater, Dipl.-Supervisor
info@mathiasgoebel.de

Gottschlich, Marion, Dipl.-Soz. Päd., Fachkraft
für Opferhilfe und psych. soz. Prozessbegleitung
marion@gottschlich-hildesheim.de

Grieger, Karlheinz, Dipl.-Päd., Dipl.-Soz. Arb.
Wodanstr. 17, 44805 Bochum
k.grieger@edufant.de

Groetzner-Martin, Caroline, Dipl.-Päd.,
Dipl.-Soz. Arb.
c.groetzner-martin@ostfalia.de

Hammermeister-Lührig, Rita, Lehrerin
hammie@gmx.de

Haufe, Lena, Sozialarbeiterin (M.A.)
l.haufe@ostfalia.de

Heilgendorff, Franz-Jakob (M.A.)
f.heilgendorff@ostfalia.de

Hinrichs, Janna, M.A. Linguistik
janna.hinrichs@lebenshilfe-braunschweig.de

Itschner, Eva, Rechtsanwältin
Brauerskamp 9, 38124 Braunschweig
ra.itschner@t-online.de

Jahn, Christine, Dipl.-Soz. Päd.
Mediatorin BM®, System. Coach
chr.jahn@ostfalia.de

Klaus, Alfred, Prof. Dr. habil.
al.klaus@ostfalia.de

Klehr, Steffen, Sozialarbeiter (B.A.)
st.klehr@hotmail.de

Klekamp, Gerhard, Dipl.-Päd., Dipl.-Supervisor
gerhard.klekamp@t-online.de

Klinzmann, Alessa, Sozialarbeiterin (B.A.)
al.klinzmann@ostfalia.de

Koch, Reinhard, Dipl.-Päd.
koch@arug.de

Köller, Christian, Justizsozialarbeiter (B.A.)
christian.koeller@justiz.niedersachsen.de

Kohlscheen, Jörg, Dr. Sozialwissenschaftler
j.kohlscheen@ostfalia.de

Kosin, Michaela, Dipl.-, Supervisorin
info@michaela-kosin-beratung.eu

Kossak, Anke, Outdoortrainerin, System. Coach
info@anke-kossak.de

Kresimon, Felicitas, Dipl.-Soz. Päd.,
Präsidentin Soziale Kooperative
felicitaskresi@hotmail.com

Kühne, Hans, Dr., Dipl.-Soz. Arb.,
Dipl.-Sozialgerontologe, Dipl.-Supervisor
h.Kuehne@ostfalia.de

Kuske, Bettina, Dr., Dipl.-Psychologin
b.Kuske@ostfalia.de

Laskowski, Reinhard
Alte Heerstr. 63, 38259 Salzgitter
r.laskowski@lukas-werk.de

Mangels, Meike, Waldorfpädagogin
m.mangels@ostfalia.de

Meyer, Steffen, Dipl.-Soz. Arb.
steff.meyer@ostfalia.de

Mölders, Heinz, Dipl.-Psych.
h.moelders@ostfalia.de

Möller, Christoph, Hon. Prof. Dr., Chefarzt
Janusz-Korczak-Allee 12, 30173 Hannover
ch.moeller@ostfalia.de

Mouratidis, Jannis, Dipl.-Soz. Arb., Sozialma-
nager MSM,
ja.mouratidis@ostfalia.de

Neumann, Lothar, Dipl.-Soz. Päd.
l.neumann@ostfalia.de

Nizynski, Heidi, Sozialarbeiterin (B.A.)
ad.nizynski@ostfalia.de

Ollmann, Helgo, Dipl.-Soz. Päd., Medienpäd.
Dohlenweg 19, 42657 Solingen
h.ollmann@ostfalia.de

Plagge, Rüdiger, Jugendpfleger
r.plagge@ostfalia.de

Quidde, Annette, Dr.
a.quidde@ostfalia.de

Reineke, Martina, Dipl.-Soz. Päd.
m.reineke@projekt-husky.de

Richter, Christian, Dipl.-Soz. Arb., Mediator BM
Oldauer Heuweg 13, 29313 Hambühren
ChrRichter@t-online.de

Römling-Wasserthal, Eva, Sozialarbeiterin
(B.A.)
e.roemling-wasserthal@ostfalia.de

Roy, Jan,
jan.roy@web.de

Schacht, Beate, Dipl.-Psychologin
bea.schacht@gmx.de

Schaper-Greve, Ulrike
u.schaper-greve@ostfalia.de

Scharaf, Diana, (B.A.)
d.scharaf@ostfalia.de

Scheuermann, Moritz, (B.A.)
m.scheuermann@ostfalia.de

Seifert, Jürgen, Dr. Facharzt für Psychiatrie
Alte Heerstr. 63, 38259 Salzgitter
j.seifert@ostfalia.de

Sendrowski, Roman, Sozialarbeiter
r.sendrowski@gmx.de

Sodomann, Thomas, Gebärdensprachdozent
th.sodomann@ostfalia.de

Spamer, Christoph, Dipl.-Päd. Sonder- und Heil-
pädagogik
info@weisse-villa-harz.de

Spanka, Regine, Dipl.-Soz. Arb.
regspanka@googlemail.com

Stopczynski, Lukas

Szillat, Wolfgang, Dipl.-Soz. Päd., Supervisor
Heinrichstr. 40, 38106 Braunschweig
w.szillat@ostfalia.de

Teigler, Leonie, Kognitions- und Migrationswissenschaftlerin
l.teigler@ostfalia.de

Vernaleken, Andrea, Dr., Dipl.-Pädagogin
a.vernaleken@ostfalia.de

Von Dobbeler, Mirjam, Zirkuspädagogin (BAG)
miri@dobbelino.de

Weinand, Julia, Beraterin u. Trainerin
M. Sc. Public Policy and Management
j.weinand@ostfalia.de

Wölk, Jenny, Dipl.-Soz. Päd.
jenny@kreany.de

Zgonc, Beate, Dipl.-Soz. Arb.
b.zgonc@ostfalia.de

